



Ein erstes Jahr Kulturarbeit

Kultur im Norden – KUNO, gegründet im Februar 2012,

- hat sich im Mai 2012 am bundesweiten Aktionstag „KULTUR GUT STÄRKEN“ des Deutschen Kulturrats beteiligt,
 - im Oktober dann an der „Settimana della comunicazione“ in Mailand,
 - und im November an der Internet-Woche der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO).
- **KUNOweb** ist verlinkt u.a. mit dem Kulturportal Nordwest und lokalen Initiativen wie der Bremer Kulturkirche St. Stephani und bietet selbst eine lange Liste von Links unterschiedlichster kultureller Einrichtungen wie der Digitalen Gesellschaft, dem netzwerk junge ohren oder der Kulturpolitischen Gesellschaft.
- Auf **KUNOweb** wird Kunst und Kultur anschaulich vorgestellt in mehr als zwei Dutzend Menüpunkten u.a. zu Themen wie Architektur, Design, Film, Kunst, Musik, Theater und Tanz mit direktem Zugang zu digitalen Museen und Radios.
- Kulturelle Hintergrundinformationen finden sich unter „Projekte“ und „Publikationen“.
 - Kritisches in Kultur und Politik kommt zu Sprache, Bild und Ton unter den Menüpunkten „Debatte“ und „Ästhetik und Ethik“. Dabei geht es auch immer um die Verteidigung politischer Freiheiten von Künstlern wie Ai Weiwei oder Pussy Riot.
 - Literarisch Interessierte lesen bei KUNO dank des Projekts Gutenberg 6000 digitalisierte Texte von 1200 Autorinnen und Autoren. Und hören Schriftsteller vorlesen, bekannte wie die Deutsche Buchpreisträgerin Ursula Krechel und auch eher unbekannte.
 - Wer Lust dazu hat, kann selbst neue Ausstellungen und Konzerte ankündigen, aber auch das eben gelesene Buch oder den grad gesehenen Film besprechen – kurz und knapp z.B. unter dem Menüpunkt „einfach großartig“.
 - KUNOweb stellt Frauen und Männer vor aus Literatur, Fotografie, Tanz, Musik und Kunst. Allein in den Online-Galerien stellen Künstlerinnen und Künstler aus Mexiko, Spanien, Italien wie auch aus Norddeutschland aus.
 - Interesse an internationaler Kooperation hat KUNO nach Spanien geführt zum deutschsprachigen Kulturportal Andalusia Arte.
Und im Herbst begrüßen wir die erste Studentin, die im Rahmen des europäischen Studentenaustauschprogramms Erasmus bei KUNO ein Praktikum absolvieren wird.
- **KUNOKooperation** ist aber noch mehr: Zurzeit beschäftigt sich ein Masterstudent in seiner Semesterabschlussarbeit mit Präsentationsformen kultureller Institutionen zum Thema Museum. Ziel ist es, diese Arbeit über KUNOweb der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Und wir freuen uns auf die Recherche über den weithin vergessenen norddeutschen Maler Hans Maas, an der in ihrer Freizeit eine Zahnmedizinerin arbeitet.

- 2012 hat **KUNOradio** auch seine ersten eigenen analogen Rundfunkerfahrungen gemacht. Rolf Göbbert (Langwedeler Kulturverein) und Paul Kroker (KUNO) haben insgesamt sechs Sendungen für das Bürgerradio Radio Weser.TV produziert, wobei im Studio sowohl einige regionale Musikgrößen wie Brian Parrish, Norbert Krüler und Matthias Arfmann vorgestellt wurden als auch Kunst- und Kulturveranstaltungen wie die dOCUMENTA 13 oder das Migrationsprojekt „zuhause anderswo“, organisiert von Institut Français, shakespeare company und anderen Bremer Initiativen.

KUNOweb ist also eine Plattform, die auf ihren Seiten künstlerische und kulturelle Themen und Ereignisse sowie ihre Autorinnen und Autoren, Interpretinnen und Interpreten vor- und ausstellt. Am Puls der Zeit. Doch nicht unbedingt nur auf Bekanntes und auf Großevents fokussiert.

Als digitales Informationszentrum und virtueller Ausstellungsraum ist per Klick ein breites kulturelles Panorama abrufbar ebenso wie ein Forum für die Vernetzung von Künstlern, Genres und Medien lokal, regional, national und international.

Da stehen wir natürlich noch ganz am Anfang und viel muss überhaupt noch in Angriff genommen werden.

KUNO ist ein Projekt soziokultureller Freiwilligentätigkeit: Wer kulturell interessiert ist, kann sich hier einbringen – Künstlerinnen und Künstler ebenso wie kulturell aufgeschlossene Frauen und Männer, Jüngere und Ältere jeden kulturellen Ursprungs.

Aufgrund der vielfältigen Affinitäten hat KUNO bereits im Mai letzten Jahres seine Aufnahme in die LAGS beantragt, in die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Niedersachsen. Ein Entscheid steht noch aus.

www.kunoweb.jimdo.com

kulturimnorden@gmail.de

KUNOinformation

<http://kunoweb.jimdo.com/tipps-von-a-z-%C3%A4sthetik-ethik/>

<http://kunoweb.jimdo.com/debatte/>

<http://kunoweb.jimdo.com/projekte/>

<http://kunoweb.jimdo.com/publikationen/>

<http://kunoweb.jimdo.com/virtuell-ganz-speziell/>

KUNOliteratur

Selber lesen: <http://gutenberg.spiegel.de/>

Vorlesen lassen: <http://www.zehnseiten.de/start.php?dl=1&id=252>

KUNOgalerien

Ein Blick in KUNOgalerie I: <http://kunoweb.jimdo.com/galerie-i-raul-falco/>

KUNOradio

<http://kunoweb.jimdo.com/radio/>